

Anforderungsprofil

Stand: 26.08.2024

Ersteller/in: Frau Haberecht

BearbeiterZ: III D 4.33

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Anforderungsprofils.

Dienststelle:

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

1.

Beschreibung des Arbeitsgebietes: (ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)

Sozialarbeiterin bzw. Sozialarbeiter im Berliner Notdienst Kinderschutz am Standort Kontakt- und Beratungsstelle (KuB):

- Wahrnehmung der Aufgaben nach § 13 SGB VIII
- Durchführung von vorläufigen Schutzmaßnahmen nach § 42 SGB VIII, Vermittlung zu den örtlich zuständigen Jugendämtern und in diesbezügliche Hilfen
- Aufsuchende Sozialarbeit, niedrigschwellige Notversorgung, Beziehungsaufbau und kontinuierliche Beratung von jungen Menschen, deren Lebensmittelpunkt die „Straße“ bzw. „Szene“ ist
- Aufsuchende Sozialarbeit, niedrigschwellige Notversorgung, Beziehungsaufbau und kontinuierliche Beratung insbesondere von Mädchen und jungen Frauen auf der Straße
- Krisenberatung, Krisenintervention sowie Beratung und Betreuung von Jugendlichen in einer besonderen Not- und Gefährdungssituation, auch von Jugendlichen mit ausgeprägter Drogen, Kriminalitäts- und Prostituiertenproblematik sowie psychischen Auffälligkeiten
- Konfliktklärung und Deeskalation bei auftretenden Auseinandersetzungen
- Beratung von Eltern eines Kindes oder Jugendlichen; Verhandlungen mit Erziehungsberechtigten, Bezugspersonen, Jugendämtern und anderen relevanten Institutionen
- Kooperation mit Jugendhilfeträgern und anderen Institutionen zur Vermittlung von Unterstützung und weiterführenden Hilfen
- Enge Kooperation mit dem Sleep In
- Dokumentation, Erfassen von Statistiken
- Anleitung von Praktikantinnen und Praktikanten

2.

Formale Anforderungen

Für Beamtinnen und Beamte:

Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des Sozialdienstes

Für Tarifbeschäftigte:

Gewichtungen entfallen hier

| | |
|--|--|
| | <p>Bachelor of Arts Soziale Arbeit oder Sozialarbeiterin/Sozialarbeiter bzw. Sozialpädagogin/Sozialpädagoge mit staatlicher Anerkennung</p> <p>oder:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diplom-Pädagogin/Diplom-Pädagoge • Erziehungswissenschaftlerin/Erziehungswissenschaftler B.A. • Heilpädagogin/Heilpädagoge B.A. • Rehabilitationspädagogin/Rehabilitationspädagoge B.A. <p>welche außerdem über eine mindestens 3-jährige Berufserfahrung in der Jugendhilfe im Feld der Hilfen zur Erziehung, im Kinderschutz oder der Beratung von Familien verfügen.</p> <p><u>Hinweis:</u> bis zur Feststellung der tariflichen Voraussetzungen für die Entgeltgruppe, kann eine Eingruppierung in eine niedrigere Entgeltgruppe erfolgen.</p> <p>Für alle Berufsgruppen: Bereitschaft zur Wechselschicht sowie Erreichbarkeit in besonders schwierigen Nottfällen über die üblichen Dienstzeiten hinaus.</p> <p>Wünschenswert für alle Berufsgruppen: Erfahrung in der Arbeit mit Straßenjugendlichen, Fahrerlaubnis der Klasse B.</p> |
|--|--|

| 3. Leistungsmerkmale | | Gewichtungen * | | | |
|----------------------|---|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 3.1. Fachkompetenzen | | 4 | 3 | 2 | 1 |
| 3.1.1 | <p>Kenntnisse zum Kinderschutzverfahren</p> <p>Kenntnisse zum reaktiven und präventiven Kinderschutz sowie über das Berliner Netzwerk Kinderschutz sowie aller relevanten Ausführungsvorschriften zum Kinderschutzverfahren</p> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3.1.2 | <p>Sozialpädagogische Kenntnisse zum Kinderschutz</p> <p>Fachkenntnisse über Sozialisierungsprozesse in Familie und Gesellschaft, über die Bedeutung der Ressourcenorientierung und über Krisenverläufe und -interventionen. Kenntnisse über Kinderschutz und Folgen von Kindesmisshandlung, -vernachlässigung und sexuellem Missbrauch. Kenntnisse über Straßensozialarbeit und geschlechtsspezifische Arbeit mit den Jugendlichen. Entwicklungspsychologische Trauma-theoretische sowie -pädagogische Grundkenntnisse.</p> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3.1.3 | <p>Lebensweltspezifische Kompetenzen</p> <p>Kompetenz zu lebensweltspezifischen Kontaktaufnahmen und zum Beziehungsaufbau mit jungen Menschen, deren Lebensmittelpunkt</p> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

| | | | | | |
|-------|---|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| | die „Straße“ bzw. „Szene“ ist, Kenntnisse und Fähigkeiten zur geschlechtsspezifischen Arbeit mit den jungen Menschen, Kenntnisse zu und sicherer Umgang mit neuen Medien | | | | |
| 3.1.4 | Allgemeine und spezielle Rechtskenntnisse Kenntnisse des SGB I - XII entsprechend der Aufgabenstellung, Kenntnisse des Kinder- und Jugendhilferechts (SGB VIII), AG KJHG, Bundeskinderschutzgesetz, KKG, Berliner Kinderschutzgesetz, der UN-Kinderrechtskonvention, Überblickswissen BGB, Jugendschutzgesetz, Schulgesetz, FamFG sowie relevanter Ausführungsvorschriften, Kenntnisse zum Aufbau der Berliner Jugend-, Sozial, Gesundheitsdienste und Arbeitsagenturen, Kenntnisse zum Gesetz zur weiteren Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3.1.5 | Gesprächsführungskompetenzen Kenntnisse über Gesprächsführungsmethoden, Beratungskompetenz | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3.1.6 | Kenntnisse zum Daten- und Persönlichkeitsschutz | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

| | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Erläuterung der Begriffe • Raum für stellenbezogene Operationalisierungen | Gewichtungen* | | | |
|------------|---|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | | 4 | 3 | 2 | 1 |
| 3.2 | Persönliche Kompetenzen | | | | |
| 3.2.1 | Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit ▶ Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | • zeigt auch in schwierigen Situationen Besonnenheit, engagierten Einsatz und Ausdauer | | | | |
| | • erkennt eigenen Fortbildungsbedarf und nutzt entsprechende Maßnahmen | | | | |
| | • reagiert auf kurzfristige Veränderungen souverän und passt Handlungsstrategien den veränderten Bedingungen an | | | | |
| | • erkennt eigene Grenzen und fordert Unterstützung an | | | | |

| | | | | | |
|-------|--|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| 3.2.2 | Organisationsfähigkeit ▶ Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | • arbeitet vorausschauend | | | | |
| | • handelt systematisch und strukturiert | | | | |
| | • überblickt auch komplexe Zusammenhänge und setzt sinnvolle Prioritäten | | | | |
| | • erkennt frühzeitig Entwicklungen und kann mögliche Risiken realistisch einschätzen | | | | |

| | | | | | |
|-------|---|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 3.2.3 | Ziel- und Ergebnisorientierung ▶ Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | • setzt angemessene Prioritäten zur Zielerreichung | | | | |
| | • setzt Aufwand und Ergebnis ins Verhältnis | | | | |
| | • definiert und kommuniziert gesetzte Ziele und Sollzustände klar | | | | |
| | • arbeitet selbstständig, greift Probleme aus eigenem Antrieb auf, entwickelt Konzepte zur Zielerreichung und kann improvisieren | | | | |
| | | Gewichtungen* | | | |
| | | 4 | 3 | 2 | 1 |
| 3.2.4 | Entscheidungsfähigkeit ▶ Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | • erkennt und wägt die Konsequenzen verschiedener Entscheidungsalternativen ab | | | | |
| | • revidiert/modifiziert getroffene Entscheidungen vor dem Hintergrund neuer Erkenntnisse und Informationen | | | | |
| | • trifft auch in schwierigen Situationen klare Entscheidungen und übernimmt Verantwortung für diese | | | | |

| | | | | | |
|------------|--|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 3.3 | Sozialkompetenzen | | | | |
| 3.3.1 | Kommunikationsfähigkeit ▶ Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | • drückt sich klar, präzise und adressatenorientiert aus | | | | |
| | • hört aktiv zu, reflektiert und lässt ausreden | | | | |
| | • gibt Informationen aktuell, umfassend, gezielt und verständlich weiter | | | | |
| | • ist empathisch in der Gesprächsführung | | | | |

| | | | | | |
|-------|--|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 3.3.2 | Kooperationsfähigkeit ▶ Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | • arbeitet vertrauensvoll und konstruktiv mit anderen zusammen | | | | |
| | • erkennt Konflikte/Interessenkollisionen frühzeitig, spricht sie offen an und führt aktiv tragfähige Lösungen herbei | | | | |
| | • verhält sich kollegial und unterstützend, ist verbindlich in Absprachen | | | | |
| | | | | | |

| | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Erläuterung der Begriffe • Raum für stellenbezogene Operationalisierungen | Gewichtungen* | | | |
|-------|--|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | | 4 | 3 | 2 | 1 |
| 3.3.3 | Dienstleistungsorientierung | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | ▶ Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung zu begreifen | | | | |
| | • verhält sich gegenüber den jungen Menschen, den Familien und Kooperationspartnern wertschätzend, freundlich und aufgeschlossen | | | | |
| | • nimmt die Bedürfnisse und Interessen der Beteiligten ernst und geht darauf ein | | | | |
| | • berücksichtigt Qualitätsstandards | | | | |
| | • erläutert Entscheidungsgründe/Verfahrensabläufe nachvollziehbar, berät sachlich, nimmt Beschwerden ernst | | | | |

| | | | | | |
|-------|---|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 3.3.4 | Diversity-Kompetenz | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | ▶ Fähigkeit, die Vielfalt von Menschen (u. a. hinsichtlich Alter, Geschlecht, Behinderung, Migrationshintergrund, Religion, sexueller Identität) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen | | | | |
| | • vermeidet Generalisierungen und Stereotype | | | | |
| | • zeigt Einfühlungsvermögen für die Empfindungen und Bedürfnisse anderer | | | | |
| | • erkennt Benachteiligungen als Folge eigenen Handelns und wirkt dem entgegen | | | | |
| | • handelt vorurteilsbewusst, deckt diskriminierendes Verhalten auf und wirkt dem entgegen | | | | |

| | | | | | |
|-------|--|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| 3.3.5 | Migrationsgesellschaftliche Kompetenz | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | ▶ umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Abs. 4 PartMigG | | | | |
| | 1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können, | | | | |
| | 2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehende teilhabehemmende Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie | | | | |
| | 3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln. | | | | |
| | • kennt und berücksichtigt die Vielfältigkeit der Lebenssituationen, Lebensstile und Erfahrungen von Menschen mit Migrationsgeschichte | | | | |
| | • geht mit Fremdheitserfahrungen, unklaren Situationen und den daraus resultierenden Spannungen konstruktiv um | | | | |
| | • pflegt einen offenen, respektvollen und achtsamen Umgang mit Menschen mit Migrationsgeschichte | | | | |

| | | | | | |
|---|---|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 3.3.6 | Konfliktfähigkeit ▶ Fähigkeit, Probleme und Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | • erkennt Konflikte, kann Perspektiven wechseln, strebt Konsens an und trägt aktiv zur Konfliktlösung bei | | | | |
| | • verfügt über Deeskalationsstrategien | | | | |
| | • bleibt auch in konfliktbelasteten Situationen ruhig und besonnen | | | | |
| 3.3.7 | Teamfähigkeit ▶ Fähigkeit, auch in wechselnden (sozial)pädagogischen Teamzusammensetzungen auf der Sach- und Beziehungsebene vertrauensvoll zusammenzuarbeiten | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| • arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen zusammen | | | | | |
| • stimmt sich bei wichtigen sozialpädagogischen Entscheidungen im Team ab und hält Absprachen ein | | | | | |
| • verhält sich kollegial und unterstützend; erkennt eigene Grenzen und fordert Unterstützung ein | | | | | |